



Bündnis Gegen den Klimawandel: KohleBunt startet bundesweites Projekt zur Förderung nachhaltiger Klimagärten und Pflanzenkohle-Anwendung

Kohlenstoff binden und den Klimawandel bekämpfen – das möchte der KohleBunt mit Workshops in ganz Deutschland erreichen. Das Bündnis bestehend aus gemeinnützigen Verein, Startups sowie wissenschaftlichen Akteuren möchte die Pflanzenkohle als Klimaretter bekannter machen und deren Einsatz in Garten & Landwirtschaft bekannter machen.

Rosenfeld, 02.07.25 Das Partnerschaftsnetzwerk KohleBunt, bestehend aus gemeinnützigen Vereinen, Hochschulen, beratenden Instituten sowie privatwirtschaftlichen Akteuren im Bereich Pflanzenkohle, setzt sich mit innovativen Ansätzen für Klimaschutz und Biodiversität ein. Initiiert wurde der KohleBunt vom Netzwerk *Blühende Landschaft/Mellifera e.V.*, dem Bundesverband *Deutsche Schreberjugend e. V.*, der *Hochschule Bochum*, dem Start-up *keep it grün* und dem Beratungsunternehmen *AnyChar & Partner*. Das stetig wachsende Netzwerk umfasst zurzeit zudem den deutschen Fachverband für Pflanzenkohle *German biochar e.V.*, das *Ithaka-Institut* sowie das *Institut für nachhaltige Energiesysteme (INES) der Hochschule Offenburg*.

Das Ziel von KohleBunt ist es, die Anwendung von Pflanzenkohle als Kohlenstoffsенke und zur Verbesserung von Ökosystemleistungen, insbesondere im Gartenbereich, zu verbreiten. Hierfür werden bundesweit Klimagärtner-Workshops angeboten, die kontinuierlich weiterentwickelt werden. Die Workshops vermitteln die manuelle Herstellung und den gezielten Einsatz von Pflanzenkohle, um Treibhausgasemissionen zu mindern, Wasser und Nährstoffe in den oberen Bodenschichten zu speichern und degradierte Böden zu revitalisieren. Zudem tragen sie dazu bei, lokale nachhaltige Stoffkreisläufe in Gärten und öffentlichen Flächen zu schließen, etwa durch die Reduktion von Emissionen aus Transport, Verrottung, Kompostierung und Biomasse-Entsorgung.

Neben der Wissensvermittlung soll das Projekt das öffentliche und individuelle Bewusstsein für Klima- und Biodiversitätsschutz stärken. Die Befähigung zur manuellen Herstellung und

Mellifera e. V.

Fischermühle 7
72348 Rosenfeld

Tel: +49 7428 945 249-0

Fax: +49 7428 945 249-9
E-Mail: mail@mellifera.de
Web: www.mellifera.de

GLS Bank | BIC:
GENODEM1GLS
IBAN Geschäftskonto:
DE53 4306 0967 0018 7100
00
IBAN Spendenkonto:

DE58 4306 0967 0018 7100
07

VR 410344 Amtsgericht
Stuttgart
Vorstand: Sascha Gronau
Lydia Wania-Dreher

Jiordano Terra
Pasqualini

Anwendung von Pflanzenkohle soll die Selbstwirksamkeit der Menschen fördern und der gefühlten Handlungslosigkeit entgegenwirken.

Im Rahmen des Netzwerks „KohleBunt“ startete das *Netzwerk Blühende Landschaft/ Mellifera e.V.* im Juni 2024 das Projekt „Mein Garten als CO₂-Speicher“, gefördert durch die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) im Rahmen ihres Programmes „TransformD – Themenschwerpunkt Klimawandel“. Ziel ist es, das enorme Potenzial der über 900.000 Kleingärten in Deutschland für den Klimaschutz zu nutzen. Über zehn Klimagärtner-Workshops an verschiedenen Standorten sollen den Teilnehmenden das Pyrolyse-Verfahren demonstrieren, bei dem pflanzliche Restbiomasse durch Verkohlung in Pflanzenkohle umgewandelt wird. Diese Kohle, in Kombination mit Kompost u.a., schafft fruchtbare Erde („Terra Preta“) und ermöglicht eine nachhaltige CO₂-Speicherung. Unter dem gemeinsamen Namen „KohleBunt“ bündeln die benannten Partner ihre Kräfte, um klimafreundliches Gärtnern in Deutschland langfristig einzuführen und zu fördern.

Eine interaktive Website (www.kohlebunt.de) informiert über alle Workshop-Termine sowie Standorte und dient als Austauschplattform für die Teilnehmenden. Seit April 2025 sind bereits Workshops in Berlin, Oberhausen, Bochum, Bottrop, Wolfsburg und Hamburg gestartet, weitere Termine in Leipzig, Brüggen, Essen, Bielefeld und Rosenfeld sind geplant.

Mit diesem Projekt und Netzwerk möchten die Initiatoren nicht nur den Klima- und Biodiversitätsschutz gemeinsam vorantreiben, sondern auch das ehrenamtliche Engagement sichtbar machen. Zusammen unterstreichen die Partner die Bedeutung nachhaltiger, lokaler Maßnahmen für eine bessere, gemeinsame Lebensgrundlage von Pflanzen, Tieren und Menschen. Wollen Sie sich dem KohleBunt-Netzwerk anschließen oder selbst einen Klimagärtnerworkshop besuchen? Alle Kontaktinfos, Termine und Standorte finden Sie unter www.kohlebunt.de

Mellifera e. V. mit Sitz in Rosenfeld setzt sich seit über 35 Jahren in ganz Deutschland und dem deutschsprachigen Ausland für eine ökologische und wesensgemäße Bienenhaltung sowie den Schutz der Bienen und ihrer Lebensräume ein. Dazu wurden im Laufe der Jahre unter dem Dach des Vereins verschiedene Initiativen gegründet. Mehr Informationen gibt es auf www.mellifera.de.

Über das Netzwerk Blühende Landschaft:

Das 2003 auf Initiative von Mellifera e. V. gegründete "Netzwerk Blühende Landschaft" hat sich zum Ziel gesetzt unsere Landschaft wieder zum Blühen zu bringen, damit Bienen, Hummeln, Schmetterlinge & Co. wieder mehr Nahrung finden. Dabei arbeiten Imker mit Landwirten, Naturschützern, Jägern, Gärtnern und Wissenschaftlern zusammen. Sie entwickeln Konzepte und Projekte für mehr Blütenvielfalt und bessere Lebensräume für Blüten bestäubende Insekten. www.bluehende-landschaft.de

Pressekontakt

Nick Leukhardt

nick.leukhardt@mellifera.de

Tel.: 07428-945249-44